



CIS

CITY-INITIATIVE
STUTTGART E.V.

Tätigkeitsbericht 2016 für die Mitgliederversammlung am 16.05.2017

Gemäß Satzung (§ 10,2 f) wird ein jährlicher Tätigkeitsbericht erstellt, den die Mitgliederversammlung entgegennimmt (§ 7,5).

Jahr	Anzahl direkte Mitglieder	Beitragsvolumen in € (netto)	Anzahl Sitzungen		
			Vorstand	Beirat	AK Handel
2016	201	323.700	9	2	7
2015	202	323.183	8	2	4 (davon 1 Sonder-AK)
2014	206	310.938	10 (davon 1 außerordentliche)	2	5
2013	205	302.229	8	3	6
2012	209	308.434	7	4	5
2011	210	307.815	7	3	5
2010	210	313.407	7	3	8
2009	209	303.250	6	2	8
2008	204	297.437	9	3	10
2007	180	287.572	7	2	9
2006	172	267.438	8	3	11
2005	165	217.591	8	3	7
2004	157	194.712	6	4	7
2003	159	200.529	9	2	10
2002	155	160.465	6	3	11
2001	125	131.842	10	3	9
2000	101	94.969	7		
1999	74	73.541			

Allgemeine Wirtschaftsentwicklung

Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, hat in ihrer Funktion als Vorsitzende des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ Ende März 2017 die Wirtschaftszahlen von 2016 veröffentlicht. Danach hat sich das bereits im ersten Halbjahr festgestellte positive Wachstum der baden-württembergischen Wirtschaft in der zweiten Jahreshälfte 2016 fortgesetzt. Es ergibt sich somit für Baden-Württemberg für das Gesamtjahr 2016 ein Anstieg des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts (BIP) von 2,2 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Für Deutschland wurde 2016 eine Zunahme des preisbereinigten BIP von 1,9 % gegenüber 2015 ermittelt. Demnach konnte die Wirtschaft im Südwesten wiederholt kräftiger zulegen als im Durchschnitt aller Bundesländer.

Die Arbeitslosenquote lag 2016 in Baden-Württemberg nach einer Statistik der Bundesagentur für Arbeit durchschnittlich bei 3,8 % (im Bund bei durchschnittlich 6,1 %).

Stuttgarter Büromarkt

Dem „Marktbericht Stuttgart 2016/2017 Bürovermietung und Investment, Einzelhandel und Industrie/Logistik“ von Colliers International ist zu entnehmen, dass der Stuttgarter Immobilienmarkt im Jahr 2016 erneut einen Rekordwert beim Flächen- und Vermietungsumsatz erzielt hat. Dabei wurde der Spitzenwert des Vorjahres (290.500 m²) nochmals um fast 50 % (auf 431.000 m²) übertroffen.

Die Spitzenmiete ist gegenüber dem Jahr 2015 nochmals leicht angestiegen und wird im Stuttgarter Büromarktbericht 2016/2017 von Ellwanger & Geiger mit 23,00 €/m² angegeben (Vorjahr: 22,80 €). Diese Steigerung wird in erster Linie mit den Vermietungen in den Neubauprojekten Dorotheen Quartier, City Gate, Europe Plaza, Milaneo und Gerber begründet. Weiter kommt hinzu, dass der Anstieg der Mietpreise auch mit der zunehmenden Flächenknappheit erklärt wird, weil es derzeit an Neubauf Flächen fehlt.

Die Durchschnittsmiete im gesamten Stuttgarter Stadtgebiet (mit Leinfelden-Echterdingen) stieg auf 12,90 €/m² (Vorjahr: 12,50 €/m²).

Die Entwicklung des Leerstandes ist weiter rückläufig. Die Leerstandsquote betrug zum 31.12.2016 nur 2,8 % (der Wert aus 2015 lag bei 3,5 %). Der Flächenleerstand wird mit 219.000 m² angegeben.

Kennzahlen für Stuttgart

Die für Stuttgart wesentlichen Kennzahlen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Aufstellungen:

Einzelhandelsrelevante Kaufkraft pro Einwohner 2016

Stadt	Bevölkerung (01.01.2015)	EH-Kaufkraft pro Kopf (in €)	EH-Kaufkraft- index
München, Landeshauptstadt	1.474.223	7.973	122,9
Düsseldorf, Stadt	618.375	7.432	114,6
Frankfurt am Main, Stadt	735.918	7.246	111,7
Stuttgart, Landeshauptstadt	622.887	7.137	110,1
Hamburg, Freie und Hansestadt	1.792.295	6.993	107,8
Köln, Stadt	1.069.505	6.911	106,6
Hannover, Landeshauptstadt	536.138	6.736	103,9
Nürnberg	512.828	6.697	103,3
Essen, Stadt	579.517	6.510	100,4
Bremen, Stadt	559.000	6.369	98,2
Berlin, Stadt	3.532.929	6.275	96,8
Dortmund, Stadt	588.803	6.183	95,3
Dresden, Stadt	554.884	6.093	94,0
Leipzig, Stadt	560.425	5.927	91,4
Duisburg, Stadt	491.754	5.761	88,8

Quelle: © Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg und CIMA Beratung + Management GmbH / BBE Handelsberatung GmbH, München, 2016, Aufbereitung des Zahlenmaterials: IHK Region Stuttgart

Einzelhandelsumsatz pro Einwohner 2016 (im überregionalen Vergleich)

Stadt	Bevölkerung (01.01.2015)	EH-Umsatz pro Kopf (in €)	Umsatz- index
München, Landeshauptstadt	1.474.223	8.252	142,8
Düsseldorf, Stadt	618.375	7.895	136,6
Nürnberg	512.828	7.828	135,4
Stuttgart, Landeshauptstadt	622.887	7.745	134,0
Hannover, Landeshauptstadt	536.138	7.208	124,7
Frankfurt am Main, Stadt	735.918	7.180	124,2
Hamburg, Freie und Hansestadt	1.792.295	7.111	123,0
Köln, Stadt	1.069.505	6.935	120,0
Bremen, Stadt	559.000	6.778	117,3
Essen, Stadt	579.517	6.622	114,6
Dortmund, Stadt	588.803	6.429	111,2
Berlin, Stadt	3.532.929	6.202	107,3
Dresden, Stadt	554.884	5.896	102,0
Leipzig, Stadt	560.425	5.790	100,2
Duisburg, Stadt	491.754	5.312	91,9

Quelle: © Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg und CIMA Beratung + Management GmbH / BBE Handelsberatung GmbH, München, 2016, Aufbereitung des Zahlenmaterials: IHK Region Stuttgart

Zentralitätskennziffern 2016

Stadt	Bevölkerung (01.01.2015)	Zentralitäts- kennziffer
Nürnberg	512.828	131,1
Stuttgart, Landeshauptstadt	622.887	121,7
Hannover, Landeshauptstadt	536.138	120,0
Bremen, Stadt	559.000	119,4
Düsseldorf, Stadt	618.375	119,2
Dortmund, Stadt	588.803	116,6
München, Landeshauptstadt	1.474.223	116,1
Hamburg, Freie und Hansestadt	1.792.295	114,1
Essen, Stadt	579.517	114,1
Köln, Stadt	1.069.505	112,6
Frankfurt am Main, Stadt	735.918	111,2
Berlin, Stadt	3.532.929	110,9
Leipzig, Stadt	560.425	109,6
Dresden, Stadt	554.884	108,6
Duisburg, Stadt	491.754	103,4

Quelle: © Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg und CIMA Beratung + Management GmbH / BBE Handelsberatung GmbH, München, 2016, Aufbereitung des Zahlenmaterials: IHK Region Stuttgart

Frequenzmessung Königstraße

Bei einer von Jones Lang LaSalle am 16.04.2016 in der Zeit von 13:00 bis 16:00 Uhr durchgeführten Passantenfrequenzzählung belegt die Königstraße mit 8.890 Passanten pro Stunde Rang 10 in Deutschland. Die wichtigere Erkenntnis ist allerdings, dass sich Stuttgart im Zehnjahresschnitt der Großstädte auf Platz 5 einreicht – und diese Konstanz ist erfreulich.

Die Top 10 der 2016 stärksten Einkaufsstraßen je Stadt:

Jones Lang LaSalle – Passantenfrequenzzählung 2016				
Die Top 10 nach Städten				
Stadt	Einkaufsstraße	Passantenfrequenz Samstag, 16.04.2016, 13:00-16:00 Uhr		
		2016	Rang bundesweit	Ø 2007-2016
Köln	Schildergasse	16.835	1	13.622
München	Neuhauser Straße	14.720	2	10.752
Frankfurt am Main	Zeil	14.250	3	12.448
München	Kaufinger Straße	13.395	4	12.860
Düsseldorf	Schadowstraße	12.365	5	8.259
Hannover	Georgstraße	12.215	6	8.901
Hamburg	Mönckebergstraße	9.715	7	10.296
Hannover	Bahnhofstraße	9.585	8	8.314
Dortmund	Westenhellweg	9.475	9	10.041
Stuttgart	Königstraße	8.890	10	10.573

Quelle: Jones Lang Lasalle, CIS – eigene Darstellung

Das hat die CIS 2016 bewegt

Stuttgart City Portal und CIS-Homepage (Realisierung in 2016)

Das neue Portal www.stuttgart-city.de ist seit März 2016 online! Die Zahl der Händler, die sich im Portal registrieren und sich auf diese Weise von ihrer besten Seite zeigen können, wächst stetig. Mithilfe eines Shop-, Marken- und Restaurantfinders ist die Seite sehr bedienerfreundlich angelegt und intuitiv nutzbar. Das Portal richtet sich – im Gegensatz zur CIS-Website – in erster Linie an Endkunden. Passend zur neuen Seite gibt es auch eine App, die für alle Betriebssysteme kostenfrei zur Verfügung steht. Die App ist mit den Stichworten Stuttgart City einfach zu finden.

Die neue CIS-Homepage unter www.cis-stuttgart.de ist zeitgleich online gegangen und ist in erster Linie als Informationsseite gedacht. Sie bietet dem Nutzer die Möglichkeit, alles Wissenswerte rund um die CIS, die CIS-Mitglieder, lange Einkaufsnächte, Projekte etc. in Erfahrung zu bringen.

Absage verkaufsoffener Sonntag 2016

Nach der cityweiten Abfrage im Vorfeld (wir berichteten in 2016) und nach der Akquise und Vereinnahmung von zahlreichen freiwilligen Sonderumlagen musste der verkaufsoffene Sonntag kurz vor Durchführung abgesagt werden. Die Entscheidung ist dem Vorstand und Citymanagement nicht leicht gefallen, handelte es sich doch um einen groß angelegten Pilotversuch nach 10 Jahren, bei dem auch die Beteiligung des Handels vielversprechend hoch war. Das Rahmenprogramm und die Werbemaßnahmen unter dem Veranstaltungsmotto „Goldener Oktober“ waren bereits fertig geplant und beantragt.

Mit dem Widerspruch gegen die komplette Allgemeinverfügung der Stadt Stuttgart hat die Gewerkschaft ver.di dafür gesorgt, dass man nach 10 Jahren keinen verkaufsoffenen Sonntag durchführen darf. Denn mit dem Widerspruch gegen alle noch ausstehenden Sonntagsöffnungen war ver.di dafür verantwortlich, dass der beantragte und genehmigte verkaufsoffene Sonntag am 02.10.2016 doch noch zu Fall gebracht wurde. Da die Absage der CIS gerade noch rechtzeitig vor Beauftragung aller notwendigen Werbemaßnahmen erfolgt war, konnten die vereinnahmten Sonderumlagen zu 100 % an die Unternehmen zurückerstattet werden.

Firmen-Ticket via CIS – die Erfolgsgeschichte geht weiter

Seit 2014 ist das Firmenticket nun über die CIS erhältlich. Nochmals zum Hintergrund: Normalerweise bedarf es einer Anzahl von 50 Teilnehmern, um beim Firmenticket mitzumachen. Nun haben jedoch nicht alle Betriebe 50 Mitarbeiter und bekommen somit keinen Zugang zum attraktiven Firmenticket. Die CIS fungiert daher seit 2014 als „Sammelbesteller und Bündeler“. Voraussetzung zum Mitmachen ist die Gewährung eines Zuschusses durch den Arbeitgeber in Höhe von mindestens 10,00 Euro monatlich je Mitarbeiter.

Während in 2015 rund 40 Firmen-Tickets über die CIS angemeldet und bezogen wurden, waren es in 2016 bereits über 70 Tickets.

Damit setzt sich die positive Entwicklung fort und zeigt, dass dieser Service durch die CIS sehr gut angenommen wird. Interessierte Mitgliedsbetriebe können sich jederzeit an die Geschäftsstelle der CIS wenden.

Feinstaubalarm – Konferenz der Stadt Stuttgart

Im November 2015 trat erstmals die große Runde im Rathaus der Stadt Stuttgart zum Thema Feinstaubalarm zusammen und auch in 2016 tagte die umfangreiche Runde regelmäßig. Neben der CIS nahmen zahlreiche Interessensverbände, Multiplikatoren und die größten Arbeitgeber aus Stuttgart teil. Ziel war und ist es, gemeinsam mit unterschiedlichen Maßnahmen die zu hohen Werte an Feinstaub und Stickstoffdioxid zu senken. Diese müssen reduziert werden, da ansonsten der Stadt Stuttgart hohe Strafzahlungen drohen. Der Ansatz, dies mit zunächst freiwilligen Maßnahmen zu tun, wurde von allen Teilnehmern begrüßt, da Fahrverbote in der City, insbesondere für den Einzelhandel und die Gewerbebetriebe, nicht geschäftsfördernd sind. Der Feinstaubalarm wird seit Januar 2016 ausgerufen, sollten die Anzeichen und die Wetterlage für eine erhöhte Belastung gegeben sein. Die City-Initiative informiert ihre Mitglieder rund um den Feinstaubalarm über bestehende Verteiler und hat das Feinstaub-Widget der Stadt Stuttgart auf der Website www.stuttgart-city.de integriert. So kann sich jedermann über die aktuellen Gegebenheiten informieren. Es ist außerdem gelungen, gemeinsam mit ausgewählten Handelsbetrieben, ein Feinstaubticket der CIS herauszugeben und an Kunden auszugeben, analog einer „Parkgebührenerstattung“, nur in diesem Fall für eine Freifahrt mit dem ÖPNV. Es handelt sich dabei um ein Ticket für das gesamte Netz. So ist gewährleistet, dass der Kunde immer den richtigen Fahrschein hat, gültig im gesamten Netz der VVS. Die weitere Entwicklung in Sachen Feinstaubalarm für das Jahr 2017 und die Folgejahre bleibt abzuwarten.

S-City Gutscheine & neuer Stuttgart City Gutschein

Der S-City Gutschein war auch im zurückliegenden Geschäftsjahr weiter auf der Überholspur. Bis Ende 2016 wurden über 40.000 Gutscheine verkauft. Erfreulich ist, dass auch immer mehr Unternehmen von dem Gutschein Gebrauch machen und diesen zu Motivationszwecken (zur Teilnahme an Umfragen, für Ehrungen, Auszeichnungen etc.), innerhalb des hauseigenen Beschwerdemanagements oder als sonstigen Anreiz einsetzen. Aber auch die Zahl der privaten Nutzer, die den Gutschein als Geschenk für Geburtstage, Hochzeiten, Ostern und rund um die Weihnachtszeit nutzen, steigt immer mehr. Und der schöne Nebeneffekt für alle teilnehmenden Unternehmen: Es wird immer mehr Kaufkraft in der Innenstadt gebunden.

Der neue Gutschein, der restguthabenfähig, mit einem individuellen Betrag aufladbar und auch mit dem eigenen Firmenlogo individualisierbar ist, wird in 2017 an den Start gehen. Daher war das Jahr 2016 von intensiven Vorarbeiten rund um den neuen Gutschein geprägt. Der zunächst anvisierte Starttermin vor dem Weihnachtsgeschäft 2016 wurde in Abstimmung mit allen Beteiligten auf Frühjahr 2017 verschoben, da einzelne Abläufe und Systemtests mehr Zeit in Anspruch genommen hatten als gedacht. Da die CIS nur mit einem voll funktionsfähigen und vor allem getesteten System an den Start gehen wollte, wurde die Verschiebung von allen unterstützt.

Stuttgarter Traditionsgeschäfte – STG

Die Vereinigung der Stuttgarter Traditionsgeschäfte war in 2016 zu Besuch bei „Münchens erste Häuser“, der Vereinigung aus München, die ähnliche Ziele und Interessen verfolgt wie die Stuttgarter Gruppe. Es entstand ein vielversprechender fachlicher Austausch, der auf jeden Fall auch beibehalten werden soll.

Das Stuttgarter Bündnis war auch in 2016 aktiv und hat sich mit der Vorbereitung auf eine neue Website und mit der Durchführung von zwei weiteren Kunden-VIP-Events befasst. Zudem waren sie 2016 mit einem Gemeinschaftsstand auf der Azubimesse „vocatium“ vertreten.

Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederzahl der CIS konnte auf hohem Niveau stabil gehalten werden. Mehreren Beitritten standen auch einige Abgänge durch Austritte, Filialschließungen und durch Insolvenzen gegenüber. Insgesamt ist jedoch ein finanzieller Beitragszuwachs zu verzeichnen. Diese Entwicklung wird auch für die folgenden Jahre angestrebt.

CIS-Veranstaltungen

„Stuttgart City blüht“ am 09.04.2016

Der bunte Veranstaltungsreigen begann in diesem Jahr mit unserer Frühjahrsveranstaltung Stuttgart City blüht. Die kühlen Temperaturen schreckten glücklicherweise niemanden ab: Zur langen Einkaufsnacht strömten wieder die Massen nach Stuttgart. Rund 190.000 Menschen bummelten am späten Samstag durch die Läden, kauften ein und genossen die tolle Atmosphäre. Denn ein besonders bildgewaltiges Schauspiel erfreute die Besucher der langen Einkaufsnacht „Stuttgart City blüht“ an diesem Samstag. Der Stuttgarter Schlossplatz wurde am Abend vor tausenden Shopping-Begeisterten in ein virtuelles Meer verwandelt – Sinnbild für die Energie des Wassers. „Wasserleuchten“ war die Überschrift dieser Aktion, die ab etwa 20:30 Uhr begann und bis gegen 23:00 Uhr andauerte. Der Schlossplatz war in dichten Nebel eingehüllt; Klänge füllten die Luft und das Licht von vier leistungsstarken Lasern brach sich im Nebel. So entstand ein virtueller Raum, in dem sich die Einkaufsbummler wie unter einer Wasseroberfläche fühlen konnten.

„Stuttgart City Fit & Fun“ am 02. + 03.07.2016

Die 14. Auflage des Kinder- und Jugendfestivals in der Stuttgarter City am 02. + 03.07.2016 wurde auch in diesem Jahr wieder außerordentlich gut angenommen und besucht. Trotz gelegentlicher Regenschauer waren über 55.000 gut gelaunte Besucher auf dem 80.000 m² großen Festivalgelände mitten im Herzen der Stuttgarter City unterwegs. Die Kinder und Jugendlichen konnten zusammen mit ihren Familien die rund 160 Sport-, Spiel- und Bastelangebote aktiv nutzen, ausprobieren und auf Herz und Nieren testen.

„Stuttgart City leuchtet“ am 05.11.2016

Am 05.11.2016 fand die lange Einkaufsnacht „Stuttgart City leuchtet“ statt und tauchte die Stuttgarter Innenstadt in ein buntes Lichtermeer. Die stimmungsvoll beleuchtete Innenstadt, die zahlreichen Aktionen des Handels, die Musikbühnen und die vielfältigen Feuershows ließen neben dem großartigen Musikfeuerwerk und trotz des mäßigen Wetters und der zeitgleich stattfindenden Shoppingnacht im Sindelfinger Breuningerland den Einkaufsbummel wieder zu einem besonderen Erlebnis werden.

„Stuttgart City weihnachtet“ am 17.12.2016

Am Samstag, 17.12.2016 bot Stuttgarts City erneut einen besonderen Service: Die Geschäfte öffneten bis Mitternacht, um allen ein wenig mehr Zeit zu schenken, in aller Ruhe und ohne Hektik die schönsten Dinge für Ihre Lieben auszusuchen. Parallel dazu bestach die Innenstadt mit dem Weihnachtsmarkt, der auch in diesem Jahr seine Öffnungszeiten verlängerte. Die gute Zusammenarbeit mit der Veranstalterin in.stuttgart konnte somit weiter fortgeführt werden. Es konnte festgestellt werden, dass die dritte lange Einkaufsnacht von Jahr zu Jahr besser angenommen wird und sowohl die Betriebe in der Innenstadt als auch die Kunden den Termin nach und nach verinnerlichen. Daher ist geplant, diese dritte lange Nacht auch für die folgenden Jahre weiter fortzuführen.

Mitgliederversammlung am 12.05.2016

Im neuen evangelischen Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart fand am 12.05.2016 unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Frau Fuchs ging im Wesentlichen auf folgende Punkte ein:

- Bericht mit Bildern aus den Veranstaltungen 2015
- Verkaufsoffener Sonntag, Planung und Umfrageergebnisse
- Weiterentwicklung des Stuttgart City Gutscheins
- Der Jahresabschluss 2015 und der Jahreswirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016 wurden jeweils einstimmig gebilligt und angenommen.
- Herr Peikert wird als ordentlicher Nachfolger von Frau Patten (P&C) einstimmig in den CIS-Beirat gewählt.

Weitere inhaltliche Themen

Kommunikation

Im letzten Jahr wurden insgesamt „nur“ zwei Newsletter an unsere Mitglieder verschickt. Dies lag in erster Linie daran, dass wir den Newsletter – in Anlehnung an die neue CIS-Website und das neue City-Portal – komplett überarbeitet, neu gestaltet und natürlich auch auf den neuesten Stand der Technik gebracht haben. Wir haben uns dazu entschieden, den zweiten Newsletter als „Sondernewsletter“ zu versenden, in dem wir das Gesamtjahr 2016 nochmals haben Revue passieren lassen.

Diese Newsletter sind – zusammen mit den neuen Internetauftritten – nach wie vor das wichtigste Medium, um die Mitglieder über aktuelle Situationen und wichtige Informationen im Handel und in der Stadt zu informieren.

Wie in den Vorjahren wurde vor jeder Veranstaltung eine Pressekonferenz abgehalten, in der die Programmpunkte der Veranstaltung und die Aktionen der Partner detailliert dargelegt wurden. Zusätzlich zu den schreibenden Medien sind regelmäßig auch Radiostationen und ein Team von Regio TV vor Ort.

Regelmäßig erscheint zudem die CIS bzw. die City-Managerin mit Stellungnahmen und Zitaten in den örtlichen Medien. Wenn es um Konjunkturfragen im Einzelhandel, Behinderungen durch Demonstrationen, Branchenthemen oder Geschäftswechsel im Handel, die Entwicklung des Online-Handels, Konkurrenzanalysen oder das Image Stuttgarts geht, bei der CIS erhält man verlässlich kompetente Auskunft. Das hat sich herumgesprochen.

AK Handel

Der Arbeitskreis Handel hat sich im letzten Jahr sieben Mal getroffen. Herr Achenbach fungierte wie schon in den Vorjahren als angenehmer und souveräner Moderator und ausgleichender Gesprächspartner. Neben unterschiedlichen stadt- und handelsspezifischen Themen wurden folgende Hauptthemen im Jahr 2016 behandelt:

Verkaufsoffener Sonntag, Feinstaub, Parkraummanagement, Abstimmung von Öffnungszeiten im Weihnachtsgeschäft, Frequenzen, interessante Entwicklungen in Bezug auf Touristen- und Gästezahlen sowie Präsentationen und Beteiligungsangebote von CIS-Mitgliedern und -Partnern

IHK Arbeitskreis Innenstadtlogistik – Teilnahme und Engagement der CIS

Der langjährige Arbeitskreis Innenstadtlogistik, der lange bei der IHK verortet war, wurde im Jahr 2016 offiziell an die Stadt Stuttgart übergeben, da die lang geforderte Stelle des Wirtschaftsverkehrsbeauftragten mit Herrn Martin Armbruster geschaffen wurde. Seit vielen Jahren ist die CIS intensiv beim Arbeitskreis Innenstadtlogistik engagiert und hat auch eine Arbeitsgruppe geleitet. Das für 2016 geplante Pilotprojekt logSPAZE konnte bislang noch nicht umgesetzt werden, steht jedoch für 2017 auf dem Plan. Hier sollen insbesondere alternative und emissionslose Zustellmethoden erprobt werden (Zustellung von Waren zu Sammelstellen, ab da Weiterverteilung mit Sackkarren zum finalen Empfänger). Im Zuge der Feinstaubdiskussionen ist die Weiterverfolgung dieses Projekts zwingend notwendig.

Jahresabschluss 2016

Das Jahr 2016 konnte mit einem besseren Ergebnis als geplant abschließen. Das ist insofern bemerkenswert, da das Jahr 2016 mit einem kalkulierten „negativen Ergebnis“ im Vorjahr verabschiedet wurde. Gründe für das positive Ergebnis liegen hauptsächlich im nicht stattgefundenen verkaufsoffenen Sonntag.

An dieser Stelle möchten wir unseren Mitgliedern und insbesondere auch unseren Sponsoren ausdrücklich danken, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre. Ebenfalls danken wir der Stadt Stuttgart für den Zuschuss.

Ein weiterer Dank gilt außerdem der EnBW, den Königsbau Passagen, den Stuttgarter Gärtnern im Gärtnereiverband und der BW-Bank sowie unseren langjährigen Dauerpartnern Breuninger, Galeria Kaufhof, Dinkelacker und Regio TV. Vielen Dank für Ihre zuverlässige Unterstützung und Begleitung!

Die CIS als Unterstützer

Kinderwunschbaum

Auch 2016 übernahm die CIS zusammen mit anderen Institutionen und Verbänden wieder eine Ausfallbürgschaft für die Wunschkarten bedürftiger Kinder an dem im Rathaus aufgestellten Weihnachtsbaum.

Ausblick

- Im Jahr 2017 gibt es nach den guten Erfahrungen im Vorjahr wieder drei lange Einkaufsnächte: Neben den bereits etablierten Veranstaltungen „Stuttgart City blüht“ am 01.04.2017 und „Stuttgart City leuchtet“ am 04.11.2017 findet am 16.12.2017 auch wieder die lange Einkaufsnacht „Stuttgart City weihnachtet – ganz entspannt Weihnachtsgeschenke einkaufen“ statt, die vom Handel immer besser angenommen wird.
- Hinzu kommen die Automesse „Stuttgart City mobil“ am Wochenende 13. + 14.05.2017 und das Kinder- und Jugendfestival Stuttgart City Fit & Fun, das in 2017 bereits am Wochenende 24. + 25.06.2017 stattfindet.
- Die Einführung des neuen Stuttgart City Gutschein wurde auf den 06.04.2017 geplant und ist zwischenzeitlich auch pünktlich erfolgt.

Stuttgart, 12.05.2017

Bettina Fuchs
City-Managerin